



OFFICE DE TOURISME DE SELESTAT

CHARTRE DES GREETERS de SELESTAT



GREETERS CHARTA

Das *Office de Tourisme de Sélestat* (OTS – Verkehrsamt von Sélestat) arbeitet seit Jahren an der touristischen Entwicklung der Region. Im Rahmen der Qualitäts-Politik werden Projekte und Kommunikation, die in Verbindung mit der lokalen Bevölkerung stehen, gefördert. Inspiriert von Greeters-Netzwerken, die sich in mehreren Städte der Welt entwickelt haben, will das OTS den Besuchern auch in *Sélestat* diese andere Art von Tourismus anbieten, die auf Freiwilligkeit, kulturellem Austausch (Teilung) und Kostenlosigkeit basiert ist.

Gibt es einen besseren Weg um *Sélestat* zu entdecken als die Besucher in Begleitung der Einwohner durch die Stadt und Umgebung spazieren zu lassen, um einen gemütlichen und ganz persönlichen Rundgang zu erleben? Die *Greeters* von *Sélestat Alsace* ermöglichen es dem Tagesbesucher, die Stadt hautnah zu entdecken, die Realität des Alltags zu spüren, besser und lebendiger als ein Prospekt oder eine Internet-Seite.

Art 1. Wer sind die Greeters?

Die *Greeters* von *Sélestat Alsace*, Einwohner von *Sélestat* und der nahen Umgebung, sind leidenschaftliche Bürger, die gerne andere Leute treffen und ihr Wissen und ihre Begeisterung für die Stadt teilen möchten. Sie sind offen für andere Kulturen und Besucher aus allen Generationen und Ländern. Sie bieten den Besuchern auf freiwilliger und ehrenamtlicher Basis an, sie während ihrer Freizeit durch die Stadt zu begleiten und ihnen außergewöhnliche oder klassische Orte zu zeigen, je nach Geschmack und Laune. Die Greeters müssen offen und gesellig sein, und sollten mindestens 2 Stunden pro Monat zur Verfügung stehen. Eine Fremdsprache zu beherrschen ist kein Muss, aber es kann zur Begleitung von internationalen Besuchern von Nutzen sein. Die Greeters müssen über 18 Jahre alt sein. Der Greeter kann seiner Verpflichtung jederzeit schriftlich widerrufen, in dem er das OTS am schnellstmöglichen informiert. Das OTS kann die Zusammenarbeit mit dem Greeter beenden nach vorheriger Besprechung und dann in Schriftform.

Ein Greeter ist kein professioneller Führer und ist auch keine Konkurrenz für diese. Er bietet eine einzigartige, gemütliche und authentische Entdeckungstour seiner Region, ohne das sein Beitrag zur Führung wird. Der Greeter teilt sein Wissen über die Stadt ganz nach den Wünschen der Besucher.

Die Themen sind Kunst, Kultur, Natur, Sport, Gastronomie, Shopping... sie sind die Grundlage der Begegnung, aber wichtig ist vor allem das menschliche Erlebnis, der kulturelle Austausch und die Weitergabe einer Leidenschaft.

Art 2. Wer sind die Besucher?

Die Greeters von Sélestat sind für alle Arten von Publikum geeignet, seien es Familien, Freunde, Paare, Einzelpersonen die privat oder geschäftlich im Elsass unterwegs sind, sowie Einheimische. Die Personenanzahl für einen Spaziergang mit einem Greeter kann maximal 6 Personen betragen, und die Gruppe muss mindestens einen Erwachsenen (über 18 Jahre) enthalten.

Art 3. Wie werden die Greeters und die Besucher in Verbindung gesetzt?

Um das Greeter-Angebot zu nutzen, müssen die Besucher ein Online-Formular auf der Webseite www.greeters-selestat.com ausfüllen, oder ein Papierformular, das sie beim OTS abholen können, in dem Sie die Zusammensetzung ihrer Gruppe angeben, sowie ihre Wünsche, Vorlieben und das was sie gerne entdecken möchten, wie zum Beispiel : in den Alltag eines typisches Viertels einzutauchen, die Parks und Gärten der Stadt zu erkunden, eine ShoppingTour in den besten Läden, eine Radfahrt... Der Besucher wählt die Themen die ihn interessieren, oder den Greeter wessen Beschreibung ihm am meisten gefallen hat.

Das Formular ermöglicht es dem OTS den richtigen Greeter für die gewählten Themen und geäußerten Wünsche zu finden.

Dann legt der Greeter einen Termin fest, der durch das OTS an den Besucher weitergeleitet wird. Der Treffpunkt muss abhängig vom Ort des Spaziergangs gewählt werden und leicht auffindbar sein.

Um den Kontakt zu erleichtern, wird das vom Besucher ausgefüllte Formular vor dem Termin an den Greeter weitergegeben. Die Telefonnummer (Handy) des Besuchers wird an den Greeter weitergeleitet, und umgekehrt.

Art 4. Weitere Informationen...

Jeder Spaziergang ist einzigartig, maßgeschneidert nach den Wünschen des Besuchers, des Greeters der ihn empfängt, und anderen Kriterien wie das Wetter, das Feeling zwischen Besucher und Greeter, usw.

Der Greeter kann den/die Besucher alleine oder mit einer Begleitung seiner Wahl empfangen, abhängig von den Besuchern. Zum Beispiel, wenn die Besucher eine Familie sind, können der Empfang und der Spaziergang mit der Familie oder einem Kind des Greeters erfolgen.

Das Treffen dauert ungefähr zwei Stunden, kann aber auch länger dauern wenn Greeter und Besucher dies wünschen.

Falls Kosten aufkommen (Getränke in einem Café, öffentliche Verkehrsmittel, Eintrittskarten, usw.) zahlt jede Person für seine eigenen Ausgaben. Der Greeter muss nicht für den Besucher bezahlen oder umgekehrt.

Die Besucher kennen die Regeln und verpflichten sich, sich an diese zu halten. Falls es nicht der Fall sein sollte, (nicht gerechtfertigte Verspätung zum Termin, Respektlosigkeit, kein Interesse für den Spaziergang...) wird der Greeter von seiner Verpflichtung befreit und informiert sofort das OTS.

Das Treffen mit einem Greeter ist für die Besucher kostenlos, der Greeter darf kein Trinkgeld oder jegliche Art von Bezahlung akzeptieren.